

Bericht zur Sitzung des geschäftsführenden Landesvorstandes

28.01.2019

Am Samstag, den 19.01.2019 traf sich die Mitglieder des gef. Landesvorstandes in der Landesgeschäftsstelle zur turnusmäßigen Sitzung.

Von den 10 Punkten der Tagesordnung zur weiteren Gestaltung der Verbandsarbeit hier einige Auszüge aus den TOP:

Die erste Veranstaltung an der FHS in Aschersleben, welche der BDK im Rahmen der AG „Junge Kripo“ zum Thema „1. Angriff/ Tatortarbeit“ Ende 2018 für die Studenten organisierte und durchführte war ein Erfolg. Die nächste Veranstaltung für Anfang März ist in Vorbereitung. Der Termin wird noch gesteuert.

Der Kriminal- Kater- Award 2019 wird im Rahmen einer Veranstaltung am 16.10.2019 verliehen. Die Ausschreibung dazu wurde bereits veröffentlicht. Bitte beachten, der Einsendeschluss für Vorschläge zu Preisträgern ist der 01.03.2019.

Die Lenkungsgruppe im MI, zur Begleitung der neuen Polizeistruktur, hat ihre Arbeit beendet. Gleichzeitig wurde eine neue Arbeitsgruppe gebildet, welcher in gleicher personeller Besetzung die Umsetzung der Strukturmaßnahmen begleiten wird. Der LaVo hatte dazu in den letzten Monaten zahlreiche Dienststellen besucht, in Gesprächen die Probleme gesammelt und anschließend im Gremium vorgetragen und diskutiert.

Im politischen Raum ist aktuell wiederum eine Änderung des Waffenrechts in der Diskussion. Unser Waffenexperte Olaf März wird dazu weiter berichten.

Auf der Grundlage eines Beschlussantrages des BV Dessau zur öffentlichen Diskussion über eine Freigabe von Cannabis leitet der gef. Landesvorstand nach einstimmigem Beschluss den Antrag an den Bundesvorstand weiter. Ziel des Antrages ist eine öffentliche Klarstellung, dass der BDK laut Beschlusslage nicht für eine Freigabe von Cannabis ist.

Bei weiterem Informationsbedarf zu den vorgenannten Punkten einfach bei eurer/m Bezirksvorsitzenden/r nachfragen.

[hier](#) die Info zum download

Hanno Schulz

Pressesprecher